



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3151 00002

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

A VI 5 - vj 2/00 Einzelpreis 7,80 DM / 3,99 Euro

06.09.2001



Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 2000

– Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik –

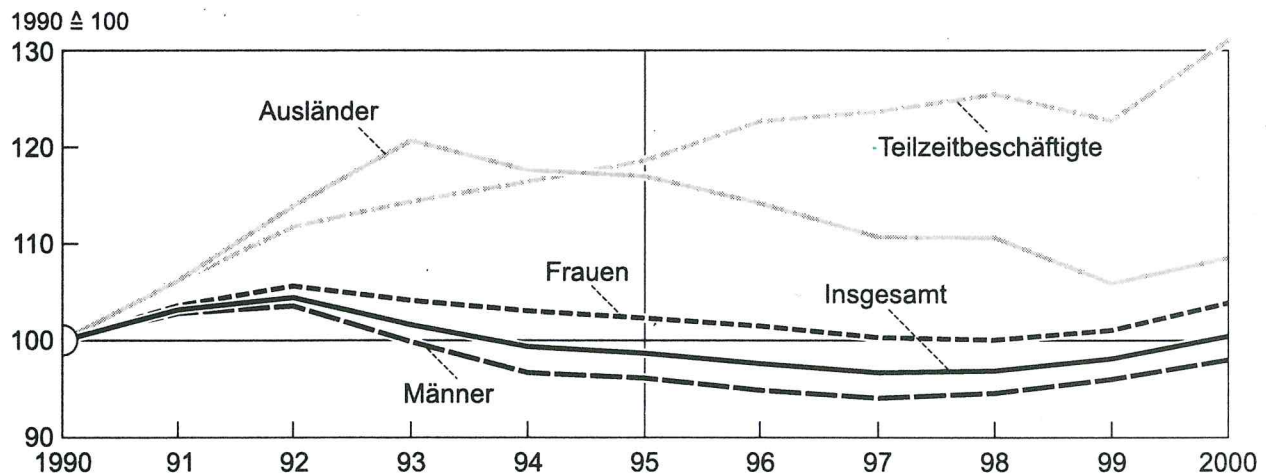
Vorbemerkung

In dem vorliegenden Statistischen Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Bestandsauszählungen (jeweils zum Ende des Quartals) der bei der Bundesanstalt für Arbeit geführten Beschäftigtenstatistik über die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Baden-Württemberg nachgewiesen. Die Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erfolgen in dieser Publikation in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

Besonders zu erwähnen ist, dass im Statistischen Bericht ab dem Stichtag 30.9.1998 der Nachweis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auf die europaweit eingeführte "Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 1993 (WZ 93) umgestellt wurde (vgl. hierzu auch Erläuterungen zu Wirtschaftszweig). Diese Neuerschlüsselung brachte beträchtliche Änderungen in der wirtschaftsfachlichen Zuordnung mit sich. Dadurch sind die Ergebnisse nach WZ 93 auch bei gleichlautenden Bezeichnungen einzelner Gliederungen, keinesfalls mit denen der bisherigen Systematik (WZ 70) vergleichbar und es kommt zu einem Bruch in der Zeitreihe. Aufgrund dieser Umstellung kann vorübergehend – bis zur Neuprogrammierung weiterer bundeseinheitlicher Veröffentlichungstabellen – nur ein reduziertes Tabellenprogramm vorgelegt werden.

Mit In-Kraft-Treten des Gesetzes zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse zum 1.4.1999 wurde die Beitragspflicht zur Sozialversicherung auf einen Teil der bis dahin von der Beitragszahlung nicht erfassten geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse ausgeweitet. Die Meldungen für derartige Teilzeibeschäftigten waren deshalb in die Versicherten-datei der Bundesanstalt für Arbeit (BA) aufzunehmen, die Grundlage für die Beschäftigtenstatistik ist. Die neuen gesetzlichen Regelungen und die noch nicht darauf eingestellten programmtechnischen Verfahren in der Bundesanstalt für Arbeit führten dort zu zeitlichen Verzögerungen bei der Aufbereitung der Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte*) in Baden-Württemberg 1990 bis 2000



*) Stichtag jeweils 30. Juni.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

472 01

Inhalt

	Seite
Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik	3
Definition von Begriffen und Merkmalen	4

Tabellenteil

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg seit 1990 nach Arbeitern/Angestellten, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten	6
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2000 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten	7
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2000 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten	8
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2000 nach zusammengefaßten Wirtschaftsabschnitten, Stellung im Beruf und Altersgruppen	9
5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2000 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf	11
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2000	13
7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2000 nach Wirtschaftsabschnitten	14
8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2000 nach Wirtschaftsabschnitten	18
9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg im längerfristigen Vergleich nach Berufsbereichen und Berufsabschnitten	22

Anhang

Wirtschaftsabschnitte und Wirtschaftsunterabschnitte der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93)	23
Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte	23

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
 - . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 01. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigtenstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter war bis zum 31.12.1997 das Arbeitsförderungsgesetz vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049), das in seinen wesentlichen Teilen jedoch mit Wirkung vom 1. Januar 1998 aufgehoben wurde. Die neue gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Dezember 1997 (BGBl. I S. 2998). Nach § 281 SGB III hat die Bundesanstalt für Arbeit wie bisher, aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten, Statistiken, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer und über die Leistungen der Arbeitsförderung zu erstellen. Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 4 des Gesetzes vom 22. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3251), eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und an die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹ und in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)² gesetzlich geregelt.

Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

¹ Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung – DEVO –) vom 14. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593).

² Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (der Datenübermittlungs-Verordnung – DÜVO –) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, dass in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rund 80 % aller Erwerbstätigen, erfasst werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbstständige und Mithelfende Familienangehörige (teilweise) sowie alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen. Infolge der unterschiedlichen Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftszweigen wird die Gesamtzahl der Erwerbstätigen in einem Wirtschaftszweig in der Beschäftigtenstatistik entsprechend stark abgebildet.

Art der Meldungen

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse
- eine Jahresmeldung für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen
- eine Unterbrechungsmeldung für die Beschäftigten, die zum Beispiel wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder wegen Krankheit ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

Eine Abmeldung bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

Wird die Beschäftigung ohne Fortzahlung von Arbeitsentgelt unterbrochen und endet deshalb die Mitgliedschaft in der Sozialversicherung (zum Beispiel bei Streik oder Aussperrung von mehr als drei Wochen Dauer), so ist keine Unterbrechungsmeldung, sondern eine Abmeldung und bei Wiederaufnahme der Arbeit eine Anmeldung zu erstatten (siehe auch § 311 RVO).

Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik lässt sich am besten durch die im Statistischen Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände „beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt“ sowie „Ende der Beschäftigung“, die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen werden, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. In diesem Bericht werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt. Die Ergebnisse des sogenannten Jahreszeiträumelements der Beschäftigtenstatistik enthalten neben den Merkmalen des Stichtagsmaterials auch die Merkmale Bruttoarbeitsentgelt und Beschäftigungsdauer.

Auswertbare Merkmale des Stichtagsmaterials:

Träger der Rentenversicherung, Geburtsjahr/Altersjahr, Geschlecht, Wirtschaftszweig, Arbeitsort und Wohnort, ausgeübte Tätigkeit (Beruf), Stellung im Beruf, Ausbildung, Staatsangehörigkeit

Zusätzliche Merkmale des Jahreszeiträumelements:

Beginn und Ende der Beschäftigung (bzw. Beschäftigungsdauer); Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefasst werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden. An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestands-ergebnisse am Stichtag.

Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Hierzu zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als versicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten. Ab dem Stichtag 1. April 1999 sind die gesetzlichen Regelungen zur Sozialversicherungspflicht geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse grundlegend geändert worden. Nach der maßgebenden Regelung des § 8 SGB IV wird nach wie vor zwischen geringfügig kurzfristigen Beschäftigungen (als "kurzfristig" gilt eine Tätigkeit immer dann, wenn sie nach ihrer Eigenart oder im Voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist) auf der einen und geringfügig entlohnten Tätigkeiten (als "geringfügig entlohnt" ist eine Tätigkeit dann zu klassifizieren, wenn die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit weniger als 15 Stunden beträgt und bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden) auf der anderen Seite unterschieden.

Seit 1. April 1999 gilt in Deutschland eine zeitlich unbefristete Entgeltgrenze von DM 630,- im Monat.

Mit der gesetzlichen Neuregelung zum Stichtag 1. April 1999 sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich sogenannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zur Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungs-

pflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den Tabellen bis auf weiteres nicht nachgewiesen. Eine Berichterstattung über diesen Personenkreis wird erst zu einem späteren Zeitpunkt möglich sein.

Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht und sind daher nicht in den ausgewiesenen Daten enthalten.

Alter: Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie früher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“.

Ausländer: Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Ausbildung: Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemein- schulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Stellung im Beruf (Arbeiter/-innen und Angestellte): Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Beruf: Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975) herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung: Personen, die als Auszubildende (öffentlich-rechtlicher Vertrag) oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung. Die Beschäftigten in beruflicher Ausbildung werden nur zum 30. Juni jedes Jahres ausgewiesen.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte: Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollzeitbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und

- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

Bei der Darstellung der Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik in dieser Publikation werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten zusammengefasst.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden sowohl am inländischen Arbeitsort als auch – in allerdings zunächst noch begrenztem Umfang – am Wohnort im In- oder Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen.

Angaben über Beschäftigte mit ausländischem Wohnort liegen aus der Beschäftigtenstatistik definitionsgemäß nicht vor. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz) gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nach dem ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Wirtschaftszweig

Die Gliederung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Wirtschaftszweigen erfolgt nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1993 (WZ 93/BA)“. Grundlage der Klassifikation ist die Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Ref. 1) von 1990/1993.

Die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 93) ist für den Bereich der Beschäftigtenstatistik mit der hierfür erforderlichen Neufestlegung der wirtschaftsfachlichen Zugehörigkeit der

Erhebungseinheiten (Betriebe) – mit Zustimmung des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften – erst zum Ende des Jahres 1997 abgeschlossen worden. Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik nach neuer wirtschaftsfachlicher Verschlüsselung wurden erstmals für den Stichtag 30.09.1998 im Statistischen Bericht veröffentlicht.

Eine Darstellung der Ergebnisse zum 30.06.1998 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten der WZ 93 sowie Wirtschaftsabteilungen der bisherigen Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970 (vgl. Tabelle unten) zeigt, dass die neue Systematik beträchtliche Änderungen in der wirtschaftlichen Gliederung mit sich brachte und neue Kriterien für die Wirtschaftsklassifikation wirksam geworden sind. Zusätzlich werden die Zuordnungen in der WZ 93 ausschließlich nach funktionalen Aspekten getroffen; so ist die Abgrenzung des „Öffentlichen Dienstes“ nicht mehr möglich. Dadurch sind die Ergebnisse nach WZ 93, auch bei gleichlautenden Bezeichnungen einzelner Gliederungen keinesfalls mit denen der alten Systematik vergleichbar und es ist von einem „Bruch in der Zeitreihe“ auszugehen.

Die wirtschaftsfachlich gegliederten Ergebnisse in dieser Veröffentlichung folgen weitgehend den Abschnitten und Unterabschnitten der WZ 93. Um den Benutzerbedürfnissen besser Rechnung zu tragen, werden für spezielle wirtschaftsfachlich gegliederte Darstellungen auch Zusammenfassungen gebildet (z.B. nach Wirtschaftssektoren), die in dieser Form in der Systematik nach WZ 93 nicht definiert sind.

Die Zusammenführung der einzelnen Wirtschaftsgliederungen zu zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Wirtschaftsunterabschnitten ist der Übersicht im Anhang zu entnehmen.

Die wirtschaftliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Baden-Württemberg am 30. 06. 1998 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten der WZ 93 sowie nach Wirtschaftsabteilungen der WZ 70

WZ 93		WZ 70	
Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte	Beschäftigte	Wirtschaftsabteilungen	Beschäftigte
A – B Land- und Forstwirtschaft	27 514	0 Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	28 331
C – F Produzierendes Gewerbe	1 691 901	1–3 Produzierendes Gewerbe	1 729 214
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	7 424	1 Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	33 597
D Verarbeitendes Gewerbe	1 394 654	2 Verarbeitendes Gewerbe ohne Baugewerbe	1 474 843
E Energie- und Wasserversorgung	32 775	1 siehe oben	
F Baugewerbe	257 048	3 Baugewerbe	220 774
G – I Handel, Gastgewerbe und Verkehr	742 505	4–5 Handel und Verkehr	601 746
G Handel, Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	514 347	4 Handel	461 518
H Gastgewerbe	84 103	7 siehe unten	
I Verkehr und Nachrichtenübermittlung	144 055	5 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	140 228
J – Q Sonstige Dienstleistungen	1 204 846	6–9 Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	1 308 069
J Kredit- und Versicherungsgewerbe	145 774	6 Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	145 206
K Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen für Unternehmen	292 683	7 Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	875 233
L + Q Öffentliche Verwaltung u. Ä.	197 715	9 Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	203 362
M – P Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne Öffentliche Verwaltung)	568 674	8 Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	84 268
Insgesamt	3 667 360	Insgesamt	3 667 360

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg seit 1990 nach Arbeitern/Angestellten, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten

Stichtag 30.6.	Insgesamt	Arbeiter	Angestellte	Ausländer	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit-
Insgesamt						
1990	3 785 977	1 958 354	1 827 623	413 969	3 379 547	406 430
1991	3 905 857	2 002 897	1 902 960	439 564	3 474 557	431 300
1992	3 953 867	1 990 058	1 963 809	470 413	3 499 643	454 224
1993	3 848 321	1 880 020	1 968 301	499 461	3 383 575	464 746
1994	3 761 726	1 798 695	1 963 031	486 969	3 288 648	473 078
1995	3 737 740	1 774 211	1 963 529	484 352	3 255 682	482 058
1996	3 697 295	1 723 088	1 974 207	472 608	3 198 905	498 390
1997	3 661 158	1 685 390	1 975 768	458 134	3 158 599	502 559
1998	3 667 360	1 688 935	1 978 425	457 955	3 157 432	509 928
1999	3 714 713	1 656 228	2 058 485	438 221	3 215 931	498 782
2000	3 802 494	1 674 792	2 127 702	449 429	3 269 809	532 685
Veränderung gegen Vorjahr in %						
1990	+ 3,4	+ 2,9	+ 3,9	+ 4,7	+ 2,8	+ 8,4
1991	+ 3,2	+ 2,3	+ 4,1	+ 6,2	+ 2,8	+ 6,1
1992	+ 1,2	- 0,6	+ 3,2	+ 7,0	+ 0,7	+ 5,3
1993	- 2,7	- 5,5	+ 0,2	+ 6,2	- 3,3	+ 2,3
1994	- 2,3	- 4,3	- 0,3	- 2,5	- 2,8	+ 1,8
1995	- 0,6	- 1,4	+ 0,0	- 0,5	- 1,0	+ 1,9
1996	- 1,1	- 2,9	+ 0,5	- 2,4	- 1,7	+ 3,4
1997	- 1,0	- 2,1	+ 0,1	- 3,1	- 1,2	+ 0,8
1998	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,1	- 0,0	- 0,0	+ 1,5
1999	+ 1,3	- 1,9	+ 4,0	- 4,3	+ 1,9	- 2,2
2000	+ 2,4	+ 1,1	+ 3,4	+ 2,6	+ 1,7	+ 6,8
darunter weiblich						
1990	1 578 593	559 863	1 018 730	137 200	1 204 186	374 407
1991	1 636 106	571 344	1 064 762	147 885	1 237 066	399 040
1992	1 667 544	561 528	1 106 016	156 809	1 248 118	419 426
1993	1 643 339	526 784	1 116 555	171 353	1 213 960	429 379
1994	1 627 016	502 424	1 124 592	170 366	1 191 064	435 952
1995	1 615 400	489 885	1 125 515	168 967	1 174 291	441 109
1996	1 602 653	473 048	1 129 605	166 133	1 149 901	452 752
1997	1 583 743	457 942	1 125 801	161 362	1 129 797	453 946
1998	1 579 334	453 605	1 125 729	159 904	1 123 168	456 166
1999	1 595 698	434 450	1 161 248	152 343	1 153 022	442 676
2000	1 639 420	443 655	1 195 765	158 333	1 174 298	465 122
Veränderung gegen Vorjahr in %						
1990	+ 4,0	+ 3,0	+ 4,6	+ 7,1	+ 3,0	+ 7,4
1991	+ 3,6	+ 2,1	+ 4,5	+ 7,8	+ 2,7	+ 6,6
1992	+ 1,9	- 1,7	+ 3,9	+ 6,0	+ 0,9	+ 5,1
1993	- 1,5	- 6,2	+ 1,0	+ 9,3	- 2,7	+ 2,4
1994	- 1,0	- 4,6	+ 0,7	- 0,6	- 1,9	+ 1,5
1995	- 1,5	- 5,8	+ 0,4	- 2,5	- 3,5	+ 3,9
1996	- 0,8	- 3,4	+ 0,4	- 1,7	- 2,1	+ 2,6
1997	- 1,2	- 3,2	- 0,3	- 2,9	- 1,7	+ 0,3
1998	- 0,3	- 0,9	- 0,0	- 0,9	- 0,6	+ 0,5
1999	+ 1,0	- 4,2	+ 3,2	- 4,7	+ 2,7	- 3,0
2000	+ 2,7	+ 2,1	+ 3,0	+ 3,9	+ 1,8	+ 5,1

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2000 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar:					
			männlich	weiblich	Arbeiter/-innen	Ange-stellte	deutsche	ausländische
Beschäftigte								
A + B	Land-u.Forstwirtsch.; Fischerei	28 592	20 286	8 306	24 742	3 850	23 487	5 105
C	Bergbau u.Gew.v.Steinen u. Erden.....	6 952	6 073	879	4 883	2 069	6 108	844
CA	Kohlenbergbau,Torfgew., Gew.v.Erdöl u.Erdgas usw.....	28	23	5	17	11	24	4
CB	Erzbergbau,Gew.v.Steinen u. Erden,sonst.Bergbau.....	6 924	6 050	874	4 866	2 058	6 084	840
D	Verarbeitendes Gewerbe.....	1 395 785	990 575	405 210	832 302	563 483	1 191 887	203 898
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung.....	92 695	44 103	48 592	49 787	42 908	81 736	10 959
DB + DC	Textil-u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe.....	47 038	18 689	28 349	30 072	16 966	37 202	9 836
DD	Holzgewerbe (oh.H.v.Möbeln)...	32 718	26 411	6 307	24 714	8 004	28 377	4 341
DE	Papier-,Verlags-u.Druckgewerbe.....	97 187	58 944	38 243	49 748	47 439	85 776	11 411
DF	Kokerei,Mineralölverarbeitung, H.v.Brutstoffen.....	2 522	2 088	434	1 115	1 407	2 382	140
DG	Chemische Industrie.....	62 398	38 135	24 263	26 636	35 762	55 803	6 595
DH	H.v.Gummi-u.Kunststoffwaren...	66 655	44 795	21 860	45 920	20 735	52 144	14 511
DI	Glasgewerbe,Keramik,Verarb.v. Steinen u.Erden.....	30 110	23 937	6 173	19 925	10 185	24 987	5 123
DJ	Metallerzg.u.-bearb.,H.v. Metallerzeugnissen.....	187 223	144 757	42 466	133 308	53 915	152 884	34 339
DK	Maschinenbau.....	270 688	219 479	51 209	156 801	113 887	242 366	28 322
DL	H.v.Büromasch.,DV-Gerät.u. -Einr.;Elektrotech.usw.....	260 323	168 027	92 296	130 339	129 984	225 696	34 627
DM	Fahrzeugbau.....	191 734	165 598	26 136	126 517	65 217	155 697	36 037
DN	H.v.Möbeln,Schmuck,Musikinstr. usw.; Recycling.....	54 494	35 612	18 882	37 420	17 074	46 837	7 657
E	Energie-u.Wasserversorgung.....	30 522	24 029	6 493	13 053	17 469	29 544	978
F	Baugewerbe.....	251 685	218 563	33 122	192 351	59 334	211 132	40 553
45.2	dar.Hoch- und Tiefbau.....	116 127	105 162	10 965	88 959	27 168	93 327	22 800
G	Handel;Instandh.u.Rep.v.Kfz.u. Gebrauchsgütern.....	532 946	259 398	273 548	148 012	384 934	483 191	49 755
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel.....	141 231	89 700	51 531	46 192	95 039	128 051	13 180
52	Einzelhandel.....	252 683	72 670	180 013	46 339	206 344	229 391	23 292
H	Gastgewerbe.....	93 726	38 004	55 722	74 772	18 954	67 571	26 155
I	Verkehr u.Nachrichtenübermittlung.....	156 130	109 551	46 579	99 798	56 332	137 638	18 492
60-63	Verkehr.....	124 104	93 885	30 219	76 907	47 197	109 137	14 967
64	Nachrichtenübermittlung.....	32 026	15 666	16 360	22 891	9 135	28 501	3 525
J	Kredit-u.Versicherungsgewerbe...	146 999	65 776	81 223	4 267	142 732	142 830	4 169
65	dar. Kreditgewerbe.....	108 569	46 279	62 290	3 539	105 030	105 636	2 933
K	Grundst.,Wohnungswesen,Verm. bewegl.Sachen usw.....	365 588	194 803	170 785	105 604	259 984	322 896	42 692
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.....	76 766	25 210	51 556	5 000	71 766	73 062	3 704
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.....	195 296	78 232	117 064	54 246	141 050	186 130	9 166
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung.....	141 277	59 215	82 062	45 170	96 107	134 320	6 957
75.2	Öffentl. Sicherheit u.ä.....	20 388	7 888	12 500	6 956	13 432	19 924	464
M	Erziehung u.Unterricht.....	105 180	33 024	72 156	12 996	92 184	98 282	6 898
N	Gesundheits-,Veterinär-u.Sozialwesen.....	362 816	74 987	287 829	53 439	309 377	336 273	26 543
85.1, 85.2, 85.3	Gesundheits- und Veterinärwesen.....	245 295	46 197	199 098	28 975	216 320	227 551	17 744
	Sozialwesen.....	117 521	28 790	88 731	24 464	93 057	108 722	8 799
O	Erbringung sonst.öff.u.persönl. Dienstleistungen.....	123 594	48 796	74 798	50 346	73 248	110 084	13 510
P	Private Haushalte.....	5 978	632	5 346	3 698	2 280	5 376	602
	Insgesamt 2)...	3 802 494	2 163 074	1 639 420	1 674 792	2 127 702	3 353 065	449 429

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2000 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter/-innen	Ange-stellte	deutsche	ausländische
								Beschäftigte
A + B	Land-u.Forstwirtsch.; Fischerei	27 831	19 618	8 213	23 889	3 942	23 241	4 590
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden.....	6 733	5 864	869	4 658	2 075	6 081	652
CA	Kohlenbergbau, Torfgew., Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.....	70	59	11	30	40	63	7
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau.....	6 663	5 805	858	4 628	2 035	6 018	645
D	Verarbeitendes Gewerbe.....	1 336 233	943 474	392 759	799 115	537 118	1 147 613	188 620
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung.....	90 094	42 405	47 689	48 482	41 612	80 005	10 089
DB + DC	Textil- u. Bekleidungs-gewerbe; Ledergewerbe.....	46 083	18 147	27 936	29 609	16 474	36 508	9 575
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)...	31 504	25 340	6 164	23 846	7 658	27 690	3 814
DE	Papier-, Verlags- u. Druck-gewerbe.....	92 792	55 712	37 080	47 407	45 385	82 304	10 488
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen.....	1 684	1 356	328	663	1 021	1 580	104
DG	Chemische Industrie.....	60 738	37 895	22 843	25 910	34 828	54 700	6 038
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren...	62 673	41 558	21 115	43 381	19 292	49 846	12 827
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden.....	28 291	22 428	5 863	18 729	9 562	23 923	4 368
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen.....	181 919	140 164	41 755	129 433	52 486	149 634	32 285
DK	Maschinenbau.....	259 516	209 319	50 197	150 990	108 526	233 109	26 407
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotech. usw.	245 700	157 260	88 440	124 291	121 409	214 271	31 429
DM	Fahrzeugbau.....	183 596	158 360	25 236	120 967	62 629	149 126	34 470
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr. usw.; Recycling.....	51 643	33 530	18 113	35 407	16 236	44 917	6 726
E	Energie- u. Wasserversorgung.....	29 370	23 107	6 263	12 576	16 794	28 435	935
F	Baugewerbe.....	237 548	205 207	32 341	180 877	56 671	200 659	36 889
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau.....	108 014	97 585	10 429	82 714	25 300	87 309	20 705
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz. u. Gebrauchsgütern.....	514 587	248 156	266 431	141 877	372 710	469 452	45 135
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel.....	136 040	85 447	50 593	43 893	92 147	124 412	11 628
52	Einzelhandel.....	246 161	70 681	175 480	44 354	201 807	224 766	21 395
H	Gastgewerbe.....	90 632	36 622	54 010	71 929	18 703	65 950	24 682
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung.....	151 102	104 465	46 637	94 926	56 176	133 374	17 728
60-63	Verkehr.....	119 431	88 996	30 435	72 209	47 222	105 283	14 148
64	Nachrichtenübermittlung.....	31 671	15 469	16 202	22 717	8 954	28 091	3 580
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe...	143 693	64 663	79 030	4 232	139 461	139 559	4 134
65	dar. Kreditgewerbe.....	107 152	46 100	61 052	3 515	103 637	104 234	2 918
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	343 754	180 557	163 197	94 624	249 130	304 648	39 106
74.1	dar. Rechtsberatung u. a.	75 643	24 992	50 651	4 840	70 803	72 062	3 581
L + Q	Öffentliche Verwaltung u. ä.	192 503	76 979	115 524	53 569	138 934	183 527	8 976
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung.....	140 159	58 611	81 548	44 808	95 351	133 248	6 911
75.2	Öffentl. Sicherheit u. a.	19 944	7 847	12 097	6 767	13 177	19 473	471
M	Erziehung u. Unterricht.....	103 679	32 155	71 524	12 995	90 684	97 013	6 666
N	Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen.....	356 658	74 155	282 503	52 683	303 975	330 863	25 795
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veterinärwesen.....	240 710	45 717	194 993	28 482	212 228	223 508	17 202
85.3	Sozialwesen.....	115 948	28 438	87 510	24 201	91 747	107 355	8 593
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen.....	120 967	47 934	73 033	48 671	72 296	108 693	12 274
P	Private Haushalte.....	5 894	612	5 282	3 635	2 259	5 323	571
	Insgesamt 2)...	3 661 864	2 063 904	1 597 960	1 600 528	2 061 336	3 245 049	416 815

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2000 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Stellung im Beruf und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung 1)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Insgesamt										
Arbeiter/-innen										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei.....	24 742	2 051	3 649	3 815	7 835	4 211	1 310	1 134	629	108
Produzierendes Gewerbe.....	1 042 589	49 595	96 727	116 294	317 216	254 455	98 278	79 370	28 108	2 546
Bergbau.....	4 883	60	162	383	1 429	1 412	574	524	300	39
Verarbeitendes Gewerbe....	832 302	34 256	71 197	91 143	252 158	212 806	81 875	65 424	21 499	1 944
Energie- und Wasser- versorgung.....	13 053	883	921	1 030	3 603	3 674	1 500	1 050	384	8
Baugewerbe.....	192 351	14 396	24 447	23 738	60 026	36 563	14 329	12 372	5 925	555
Handel, Gastgewerbe und Verkehr.....	322 582	16 367	36 428	41 349	96 974	75 591	26 986	19 673	7 444	1 770
Handel.....	148 012	8 179	16 821	18 759	44 607	34 080	11 905	9 329	3 601	731
Gastgewerbe.....	74 772	6 299	12 571	11 484	20 427	14 037	5 079	3 440	1 127	308
Verkehr und Nachrichten- übermittlung.....	99 798	1 889	7 036	11 106	31 940	27 474	10 002	6 904	2 716	731
Sonstige Dienstleistungen... Kredit- und Versicherungs- gewerbe.....	284 596	11 749	24 478	26 061	70 500	76 140	32 759	28 995	11 418	2 496
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen.....	4 267	17	49	104	733	1 272	699	895	380	118
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen 2).	105 604	3 939	12 269	12 762	29 255	26 832	9 930	6 806	2 713	1 098
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen 2).	54 246	736	1 449	3 150	12 585	15 764	7 824	8 341	4 049	348
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen 2).	120 479	7 057	10 711	10 045	27 927	32 272	14 306	12 953	4 276	932
Zusammen 2).	1 674 792	79 784	161 310	187 544	492 616	410 454	159 355	129 192	47 616	6 921
Angestellte										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei.....	3 850	84	229	377	1 353	1 026	318	295	124	44
Produzierendes Gewerbe.....	642 355	10 745	34 526	59 276	217 328	172 582	63 761	60 687	20 906	2 544
Bergbau.....	2 069	36	70	143	629	580	250	216	127	18
Verarbeitendes Gewerbe....	563 483	9 330	30 637	52 682	191 188	151 722	55 354	52 884	17 770	1 916
Energie- und Wasser- versorgung.....	17 469	363	975	1 312	5 355	5 368	2 154	1 450	485	7
Baugewerbe.....	59 334	1 016	2 844	5 139	20 156	14 912	6 003	6 137	2 524	603
Handel, Gastgewerbe und Verkehr.....	460 220	17 793	48 772	57 362	141 021	107 503	40 237	34 872	10 397	2 263
Handel.....	384 934	14 983	39 071	46 344	117 664	91 098	34 619	30 439	8 912	1 804
Gastgewerbe.....	18 954	832	2 667	2 784	5 637	3 982	1 383	1 118	387	164
Verkehr und Nachrichten- übermittlung.....	56 332	1 978	7 034	8 234	17 720	12 423	4 235	3 315	1 098	295
Sonstige Dienstleistungen... Kredit- und Versicherungs- gewerbe.....	1 020 855	30 923	102 189	133 701	321 759	255 232	84 065	69 560	20 518	2 908
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen.....	142 732	3 640	16 775	20 100	43 734	34 750	12 078	9 225	2 301	129
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen 2).	259 984	4 709	23 154	38 998	98 100	56 523	17 904	14 761	4 744	1 091
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen 2).	141 050	5 004	11 250	14 310	35 850	39 519	15 829	14 641	4 370	277
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen 2).	477 089	17 570	51 010	60 293	144 075	124 440	38 254	30 933	9 103	1 411
Zusammen 2).	2 127 702	59 553	185 747	250 748	681 600	536 441	188 425	165 458	51 963	7 767
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei.....	28 592	2 135	3 878	4 192	9 188	5 237	1 628	1 429	753	152
Produzierendes Gewerbe.....	1 684 944	60 340	131 253	175 570	534 544	427 037	162 039	140 057	49 014	5 090
Bergbau.....	6 952	96	232	526	2 058	1 992	824	740	427	57
Verarbeitendes Gewerbe....	1 395 785	43 586	101 834	143 825	443 346	364 528	137 229	118 308	39 269	3 860
Energie- und Wasser- versorgung.....	30 522	1 246	1 896	2 342	8 958	9 042	3 654	2 500	869	15
Baugewerbe.....	251 685	15 412	27 291	28 877	80 182	51 475	20 332	18 509	8 449	1 158
Handel, Gastgewerbe und Verkehr.....	782 802	34 160	85 200	98 711	237 995	183 094	67 223	54 545	17 841	4 033
Handel.....	532 946	23 162	55 892	65 103	162 271	125 178	46 524	39 768	12 513	2 535
Gastgewerbe.....	93 726	7 131	15 238	14 268	26 064	18 019	6 462	4 558	1 514	472
Verkehr und Nachrichten- übermittlung.....	156 130	3 867	14 070	19 340	49 660	39 897	14 237	10 219	3 814	1 026
Sonstige Dienstleistungen... Kredit- und Versicherungs- gewerbe.....	1 305 451	42 672	126 667	159 762	392 259	331 372	116 824	98 555	31 936	5 404
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen.....	146 999	3 657	16 824	20 204	44 467	36 022	12 777	10 120	2 681	247
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen 2).	365 588	8 648	35 423	51 760	127 355	83 355	27 834	21 567	7 457	2 189
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen 2).	195 296	5 740	12 699	17 460	48 435	55 283	23 653	22 982	8 419	625
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen 2).	597 568	24 627	61 721	70 338	172 002	156 712	52 560	43 886	13 379	2 343
Zusammen 2).	3 802 494	139 337	347 057	438 292	1 174 216	946 895	347 780	294 650	99 579	14 688

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) - siehe Anhang. - 2) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2000 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Stellung im Beruf und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung 1)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Darunter: Weiblich										
Arbeiterinnen										
Land- u. Forstwirtschaft;										
Fischerei.....	5 965	589	1 108	923	1 601	970	336	316	95	27
Produzierendes Gewerbe.....	197 180	4 447	13 151	17 748	55 770	60 258	24 066	18 330	2 794	616
Bergbau.....	137	1	1	7	19	60	23	11	8	7
Verarbeitendes Gewerbe.....	191 666	4 041	12 453	17 224	54 455	58 972	23 496	17 823	2 642	560
Energie- und Wasser-										
versorgung.....	926	24	21	36	160	289	191	166	36	3
Baugewerbe.....	4 451	381	676	481	1 136	937	356	330	108	46
Handel, Gastgewerbe und										
Verkehr.....	97 756	5 244	12 068	11 255	26 025	24 570	9 293	7 012	1 734	555
Handel.....	37 624	1 622	3 641	3 896	10 048	10 200	3 908	3 309	762	238
Gastgewerbe.....	42 925	3 211	7 030	5 655	10 857	9 312	3 540	2 448	683	189
Verkehr und Nachrichten-										
übermittlung.....	17 207	411	1 397	1 704	5 120	5 058	1 845	1 255	289	128
Sonstige Dienstleistungen...	142 672	6 180	11 105	11 155	31 557	41 894	18 634	16 388	4 572	1 187
Kredit- und Versicherungs-										
gewerbe.....	2 844	10	21	56	440	871	493	633	239	81
Grundstückswesen, Ver-										
mietung, Dienstleistungen										
für Unternehmen.....	40 807	1 279	3 532	3 837	10 639	12 419	4 598	3 010	1 099	394
Öffentliche Verwaltung u.ä.										
Öffentliche und private										
Dienstleistungen (ohne										
öffentliche Verwaltung)..	81 076	4 765	7 293	6 478	17 141	22 726	10 425	9 371	2 322	555
Zusammen 2)..	443 655	16 463	37 440	41 086	114 970	127 717	52 342	42 053	9 198	2 386
Angestellte										
Land- u. Forstwirtschaft;										
Fischerei.....	2 341	52	136	228	795	664	204	191	52	19
Produzierendes Gewerbe.....	248 524	7 325	21 762	30 048	81 532	61 710	22 818	19 092	3 384	853
Bergbau.....	742	14	44	77	216	197	99	66	24	5
Verarbeitendes Gewerbe.....	213 544	6 563	19 541	26 932	70 768	52 273	18 865	15 411	2 536	655
Energie- und Wasser-										
versorgung.....	5 567	229	618	693	1 807	1 344	518	313	43	2
Baugewerbe.....	28 671	519	1 559	2 346	8 741	7 896	3 336	3 302	781	191
Handel, Gastgewerbe und										
Verkehr.....	278 093	11 461	32 045	36 166	79 837	66 710	25 587	21 335	4 000	952
Handel.....	235 924	9 740	25 869	29 565	67 326	57 749	22 447	18 997	3 455	776
Gastgewerbe.....	12 797	627	1 970	1 852	3 650	2 731	940	749	194	84
Verkehr und Nachrichten-										
übermittlung.....	29 372	1 094	4 206	4 749	8 861	6 230	2 200	1 589	351	92
Sonstige Dienstleistungen...	666 529	25 954	79 129	90 578	198 413	166 356	54 047	42 893	7 966	1 193
Kredit- und Versicherungs-										
gewerbe.....	78 379	2 241	10 275	12 757	24 563	17 883	6 053	4 165	415	27
Grundstückswesen, Ver-										
mietung, Dienstleistungen										
für Unternehmen.....	129 978	3 433	15 388	20 710	43 586	28 262	9 384	7 382	1 412	421
Öffentliche Verwaltung u.ä.										
Öffentliche und private										
Dienstleistungen (ohne										
öffentliche Verwaltung)..	99 119	3 995	9 281	11 468	26 224	26 986	10 454	9 233	1 430	48
Zusammen 2)..	359 053	16 285	44 185	45 643	104 040	93 225	28 156	22 113	4 709	697
Insgesamt	1 195 765	44 799	133 089	157 037	360 671	295 514	102 681	83 541	15 411	3 022
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft;										
Fischerei.....	8 306	641	1 244	1 151	2 396	1 634	540	507	147	46
Produzierendes Gewerbe.....	445 704	11 772	34 913	47 796	137 302	121 968	46 884	37 422	6 178	1 469
Bergbau.....	879	15	45	84	235	257	122	77	32	12
Verarbeitendes Gewerbe.....	405 210	10 604	31 994	44 156	125 223	111 245	42 361	33 234	5 178	1 215
Energie- und Wasser-										
versorgung.....	6 493	253	639	729	1 967	1 633	709	479	79	5
Baugewerbe.....	33 122	900	2 235	2 827	9 877	8 833	3 692	3 632	889	237
Handel, Gastgewerbe und										
Verkehr.....	375 849	16 705	44 113	47 421	105 862	91 280	34 880	28 347	5 734	1 507
Handel.....	273 548	11 362	29 510	33 461	77 374	67 949	26 355	22 306	4 217	1 014
Gastgewerbe.....	55 722	3 838	9 000	7 507	14 507	12 043	4 480	3 197	877	273
Verkehr und Nachrichten-										
übermittlung.....	46 579	1 505	5 603	6 453	13 981	11 288	4 045	2 844	640	220
Sonstige Dienstleistungen...	809 201	32 134	90 234	101 733	229 970	208 250	72 681	59 281	12 538	2 380
Kredit- und Versicherungs-										
gewerbe.....	81 223	2 251	10 296	12 813	25 003	18 754	6 546	4 798	654	108
Grundstückswesen, Ver-										
mietung, Dienstleistungen										
für Unternehmen.....	170 785	4 712	18 920	24 547	54 225	40 681	13 982	10 392	2 511	815
Öffentliche Verwaltung u.ä.										
Öffentliche und private										
Dienstleistungen (ohne										
öffentliche Verwaltung)..	117 064	4 121	9 540	12 252	29 561	32 864	13 572	12 607	2 342	205
Zusammen 2)..	440 129	21 050	51 478	52 121	121 181	115 951	38 581	31 484	7 031	1 252
Insgesamt	1 639 420	61 262	170 529	198 123	475 641	423 231	155 023	125 594	24 609	5 408

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) - siehe Anhang. - 2) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2000 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter/-innen		Ange-stellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Ange-stellte
			zusammen	Fach-arbeiter/-innen 2)				
Insgesamt								
A + B	Land-u.Forstwirtschaft.; Fischerei...	28 592	24 742	10 397	3 850	2 134	1 380	754
C	Bergbau u.Gew.v.Steinen u. Erden.....	6 952	4 883	2 790	2 069	239	83	156
CA	Kohlenbergbau,Torfgew. Gew.v.Erdöl u.Erdgas usw.....	28	17	5	11	4	1	3
CB	Erzbergbau,Gew.v.Steinen u. Erden,sonst.Bergbau.....	6 924	4 866	2 785	2 058	235	82	153
D	Verarbeitendes Gewerbe.....	1 395 785	832 302	340 219	563 483	81 425	36 903	44 522
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakver- arbeitung.....	92 695	49 787	19 590	42 908	10 435	3 501	6 934
DB + DC	Textil-u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe.....	47 038	30 072	5 412	16 966	5 660	3 897	1 763
DD	Holzgewerbe (oh.H.v.Möbeln).....	32 718	24 714	11 302	8 004	1 490	533	957
DE	Papier-,Verlags-u.Druck- gewerbe.....	97 187	49 748	18 480	47 439	10 575	4 323	6 252
DF	Kokerei,Mineralölverarbeitung, H.v.Brutstoffen.....	2 522	1 115	545	1 407	73	19	54
DG	Chemische Industrie.....	62 398	26 636	6 472	35 762	5 071	1 992	3 079
DH	H.v.Gummi-u.Kunststoffwaren.....	66 655	45 920	11 037	20 735	3 548	2 143	1 405
DI	Glasgewerbe,Keramik,Verarb.v. Steinen u.Erden.....	30 110	19 925	7 038	10 185	1 293	471	822
DJ	Metallerzg.u.-bearb.,H.v. Metallerzeugnissen.....	187 223	133 308	53 714	53 915	8 125	3 553	4 572
DK	Maschinenbau.....	270 688	156 801	91 560	113 887	9 935	3 405	6 530
DL	H.v.Büromasch.,DV-Gerät.u. -Einr.;Elektrotech.usw.....	260 323	130 339	46 276	129 984	16 277	8 449	7 828
DM	Fahrzeugbau.....	191 734	126 517	54 047	65 217	5 914	3 055	2 859
DN	H.v.Möbeln,Schmuck,Musikinstr. usw.; Recycling.....	54 494	37 420	14 746	17 074	3 029	1 562	1 467
E	Energie-u.Wasserversorgung.....	30 522	13 053	9 181	17 469	1 712	574	1 138
F	Baugewerbe.....	251 685	192 351	121 206	59 334	10 115	2 129	7 986
45.2	dar.Hoch- und Tiefbau.....	116 127	88 959	52 061	27 168	3 179	660	2 519
G	Handel;Instandh.u.Rep.v.Kfz u. Gebrauchsgütern.....	532 946	148 012	61 024	384 934	100 669	16 163	84 506
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel.....	141 231	46 192	12 902	95 039	12 287	3 656	8 631
52	Einzelhandel.....	252 683	46 339	16 563	206 344	76 639	9 226	67 413
H	Gastgewerbe.....	93 726	74 772	19 013	18 954	17 568	14 366	3 202
I	Verkehr u.Nachrichtenübermitt- lung.....	156 130	99 798	33 954	56 332	20 529	13 330	7 199
60-63	Verkehr.....	124 104	76 907	26 342	47 197	9 198	4 288	4 910
64	Nachrichtenübermittlung.....	32 026	22 891	7 612	9 135	11 331	9 042	2 289
J	Kredit-u. Versicherungsgewerbe...	146 999	4 267	612	142 732	21 448	2 425	19 023
65	dar. Kreditgewerbe.....	108 569	3 539	416	105 030	16 899	2 206	14 693
K	Grundst.-,Wohnungswesen,Verm. bewegl.Sachen usw.....	365 588	105 604	22 177	259 984	57 647	24 186	33 461
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	76 766	5 000	1 155	71 766	13 274	1 120	12 154
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	195 296	54 246	16 541	141 050	50 068	14 884	35 184
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung.....	141 277	45 170	14 016	96 107	40 450	13 095	27 355
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	20 388	6 956	1 927	13 432	4 277	1 014	3 263
M	Erziehung u. Unterricht.....	105 180	12 996	1 853	92 184	41 497	6 618	34 879
N	Gesundheits-,Veterinär-u.Sozial- wesen.....	362 816	53 439	7 068	309 377	96 724	16 854	79 870
85.1, 85.2 85.3	Gesundheits- und Veterinär- wesen.....	245 295	28 975	4 168	216 320	60 945	8 648	52 297
	Sozialwesen.....	117 521	24 464	2 900	93 057	35 779	8 206	27 573
O	Erbringung sonst.öff.u.persönl. Dienstleistungen.....	123 594	50 346	17 705	73 248	28 595	8 324	20 271
P	Private Haushalte.....	5 978	3 698	563	2 280	2 156	1 421	735
	Insgesamt 3).....	3 802 494	1 674 792	664 410	2 127 702	532 685	159 687	372 998

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) Einschl. "Meister/-in bzw. Polier/-in". - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2000 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiterinnen		Ange-stellte	zusammen	Arbeiter-innen	Ange-stellte
			zusammen	Fach-arbeiter-innen 2)				
Darunter: Weiblich								
A + B	Land-u.Forstwirtschaft.; Fischerei...	8 306	5 965	2 455	2 341	1 524	840	684
C	Bergbau u.Gew.v.Steinen u. Erden.....	879	137	17	742	209	59	150
CA	Kohlenbergbau,Torf-gew., Gew.v.Erdöl u.Erdgas usw.....	5	-	-	5	3	-	3
CB	Erzbergbau,Gew.v.Steinen u. Erden,sonst.Bergbau.....	874	137	17	737	206	59	147
D	Verarbeitendes Gewerbe.....	405 210	191 666	20 492	213 544	71 315	30 370	40 945
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakver-arbeitung.....	48 592	16 400	2 811	32 192	9 637	2 912	6 725
DB + DC	Textil-u. Bekleidungs-gewerbe; Ledergewerbe.....	28 349	18 705	2 423	9 644	5 487	3 810	1 677
DD	Holzgewerbe (oh.H.v.Möbeln).....	6 307	2 661	357	3 646	1 242	358	884
DE	Papier-,Verlags-u.Druck-gewerbe.....	38 243	13 770	2 426	24 473	9 125	3 438	5 687
DF	Kokerei,Mineralölverarbeitung, H.v.Brutstoffen.....	434	35	2	399	54	15	39
DG	Chemische Industrie.....	24 263	7 941	481	16 322	4 477	1 690	2 787
DH	H.v.Gummi-u.Kunststoffwaren.....	21 860	13 920	538	7 940	3 232	1 933	1 299
DI	Glasgewerbe,Keramik,Verarb.v. Steinen u.Erden.....	6 173	2 199	203	3 974	1 104	351	753
DJ	Metallerzg.u.-bearb.,H.v. Metallerzeugnissen.....	42 466	22 058	1 368	20 408	7 218	2 912	4 306
DK	Maschinenbau.....	51 209	18 681	1 390	32 528	8 987	2 860	6 127
DL	H.v.Büromasch.,DV-Gerät.u. -Einr.;Elektrotech.usw.....	92 296	53 244	4 818	39 052	14 059	7 310	6 749
DM	Fahrzeugbau.....	26 136	11 109	1 690	15 027	3 936	1 411	2 525
DN	H.v.Möbeln,Schmuck,Musikinstr. usw.; Recycling.....	18 882	10 943	1 985	7 939	2 757	1 370	1 387
E	Energie-u.Wasserversorgung.....	6 493	926	74	5 567	1 555	503	1 052
F	Baugewerbe.....	33 122	4 451	1 343	28 671	8 420	954	7 466
45.2	dar.Hoch- und Tiefbau.....	10 965	779	146	10 186	2 524	232	2 292
G	Handel;Instandh.u.Rep.v.Kfz u. Gebrauchsgütern.....	273 548	37 624	6 969	235 924	92 350	12 568	79 782
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel.....	51 531	10 033	1 084	41 498	10 853	2 884	7 969
52	Einzelhandel.....	180 013	21 248	4 774	158 765	71 913	7 485	64 428
H	Gastgewerbe.....	55 722	42 925	9 121	12 797	12 520	9 990	2 530
I	Verkehr u.Nachrichtenübermitt-lung.....	46 579	17 207	2 516	29 372	15 189	8 972	6 217
60-63	Verkehr.....	30 219	5 976	823	24 243	5 986	1 709	4 277
64	Nachrichtenübermittlung.....	16 360	11 231	1 693	5 129	9 203	7 263	1 940
J	Kredit-u. Versicherungsgewerbe...	81 223	2 844	73	78 379	20 454	2 314	18 140
65	dar. Kreditgewerbe.....	62 290	2 468	51	59 822	16 212	2 117	14 095
K	Grundst.,Wohnungswesen,Verm. bewegl.Sachen usw.....	170 785	40 807	2 199	129 978	47 252	19 389	27 863
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	51 556	2 016	133	49 540	11 950	919	11 031
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	117 064	17 945	551	99 119	46 451	13 890	32 561
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung.....	82 062	14 661	422	67 401	37 081	12 159	24 922
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	12 500	2 287	89	10 213	4 209	986	3 223
M	Erziehung u. Unterricht.....	72 156	8 414	270	63 742	32 342	6 342	26 000
N	Gesundheits-,Veterinär-u.Sozial-wesen.....	287 829	39 102	2 823	248 727	89 631	15 921	73 710
85.1, 85.2, 85.3	Gesundheits- und Veterinär-wesen.....	199 098	21 053	1 230	178 045	56 966	8 152	48 814
	Sozialwesen.....	88 731	18 049	1 593	70 682	32 665	7 769	24 896
O	Erbringung sonst.öff.u.persönl. Dienstleistungen.....	74 798	30 246	10 966	44 552	23 736	7 095	16 641
P	Private Haushalte.....	5 346	3 314	447	2 032	2 046	1 355	691
	Insgesamt 3).....	1 639 420	443 655	60 326	1 195 765	465 122	130 594	334 528

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) Einschl. "Meister/-in bzw. Polier/-in". - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2000

Kreis Regierungsbezirk Land	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendlersaldo 1) (+) Einpendler (-) Auspendler
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
Stadtkreis					
Stuttgart, Landeshauptstadt	349 867	150 288	206 570	93 010	+ 143 297
Landkreise					
Böblingen	154 083	55 507	137 134	57 961	+ 16 949
Esslingen	179 617	72 482	189 217	81 348	- 9 600
Göppingen	80 294	34 948	91 167	38 713	- 10 873
Ludwigsburg	164 297	68 480	187 096	79 984	- 22 799
Rems-Murr-Kreis	128 205	55 263	149 175	64 020	- 20 970
Stadtkreis					
Heilbronn	61 133	27 795	40 932	17 559	+ 20 201
Landkreise					
Heilbronn	95 877	36 837	115 043	47 931	- 19 166
Hohenlohekreis	41 687	16 086	39 337	16 216	+ 2 350
Schwäbisch Hall	62 049	26 593	65 110	27 827	- 3 061
Main-Tauber-Kreis	44 390	19 348	46 539	20 043	- 2 149
Landkreise					
Heidenheim	48 930	20 921	48 037	20 365	+ 893
Ostalbkreis	100 938	42 571	108 585	45 636	- 7 647
Regierungsbezirk Stuttgart	1 511 367	627 119	1 423 942	610 613	+ 87 425
Stadtkreise					
Baden-Baden	27 028	13 953	16 843	8 040	+ 10 185
Karlsruhe	148 521	67 501	93 735	42 879	+ 54 786
Landkreise					
Karlsruhe	120 953	50 744	148 712	64 620	- 27 759
Rastatt	77 341	29 495	81 715	34 384	- 4 374
Stadtkreise					
Heidelberg	75 958	39 863	41 192	20 159	+ 34 766
Mannheim	167 526	67 032	101 560	44 145	+ 65 966
Landkreise					
Neckar-Odenwald-Kreis	40 964	18 258	49 768	21 150	- 8 804
Rhein-Neckar-Kreis	136 244	56 306	182 125	79 611	- 45 881
Stadtkreis					
Pforzheim	51 384	25 857	41 193	18 753	+ 10 191
Landkreise					
Calw	40 345	19 685	55 920	24 070	- 15 575
Enzkreis	52 419	21 559	70 510	30 792	- 18 091
Freudenstadt	40 405	17 687	43 392	18 422	- 2 987
Regierungsbezirk Karlsruhe	979 088	427 940	926 665	407 025	+ 52 423
Stadtkreis					
Freiburg im Breisgau	94 360	46 680	58 673	29 130	+ 35 687
Landkreise					
Breisgau-Hochschwarzwald	63 939	28 270	78 250	36 080	- 14 311
Emmendingen	41 963	19 051	54 194	24 551	- 12 231
Ortenaukreis	146 702	63 318	145 721	63 424	+ 981
Landkreise					
Rottweil	47 468	20 243	49 978	21 084	- 2 510
Schwarzwald-Baar-Kreis	77 095	34 425	73 904	32 826	+ 3 191
Tuttlingen	48 062	20 113	48 783	21 218	- 721
Landkreise					
Konstanz	82 809	38 549	82 377	38 133	+ 432
Lörrach	66 629	29 061	64 592	28 673	+ 2 037
Waldshut	45 528	20 643	46 166	20 826	- 638
Regierungsbezirk Freiburg	714 555	320 353	702 638	315 945	+ 11 917
Landkreise					
Reutlingen	95 453	42 718	99 709	44 092	- 4 256
Tübingen	61 278	31 377	70 363	32 238	- 9 085
Zollernalbkreis	63 995	29 127	68 992	30 363	- 4 997
Stadtkreis					
Ulm	74 280	33 285	39 847	18 075	+ 34 433
Landkreise					
Alb-Donau-Kreis	45 987	18 446	66 313	27 400	- 20 326
Biberach	58 788	24 178	63 741	26 270	- 4 953
Landkreise					
Bodenseekreis	67 437	27 686	66 575	28 397	+ 862
Ravensburg	90 590	40 767	89 516	39 186	+ 1 074
Sigmaringen	39 676	16 424	43 563	18 356	- 3 887
Regierungsbezirk Tübingen	597 484	264 008	608 619	264 377	- 11 135
Baden-Württemberg	3 802 494	1 639 420	3 661 864	1 597 960	+ 140 630

1) Beschäftigte am Arbeitsplatz abzüglich der Beschäftigten am Wohnort.

7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am

Schl.- Nr. 1)	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt 3)	Davon im					
			Land- und Forst- wirt- schaft; Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	davon			
					Bergbau	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasserver- sorgung	
08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt	i	349 867	1 263	112 000	420	92 336	3 650
		w	150 288	370	25 486	86	22 584	802
08 1 15	Böblingen	i	154 083	740	83 292	132	75 860	378
		w	55 507	174	18 341	10	17 221	98
08 1 16	Esslingen	i	179 617	1 188	88 381	194	76 265	1 479
		w	72 482	357	23 032	25	21 135	324
08 1 17	Göppingen	i	80 294	463	41 639	5	34 286	402
		w	34 948	165	11 267	-	10 223	105
08 1 18	Ludwigsburg	i	164 297	1 892	76 441	235	64 254	893
		w	68 480	658	19 925	40	18 186	164
08 1 19	Rems-Murr-Kreis	i	128 205	1 374	62 537	11	52 426	386
		w	55 263	396	17 475	2	16 065	93
08 1 21	Heilbronn, Stadt	i	61 133	258	21 636	424	16 870	1 158
		w	27 795	91	5 917	43	5 288	155
08 1 25	Heilbronn	i	95 877	1 242	53 416	424	45 475	973
		w	36 837	444	12 285	61	11 094	149
08 1 26	Hohenlohekreis	i	41 687	509	21 884	68	18 865	230
		w	16 086	147	6 281	13	5 867	41
08 1 27	Schwäbisch Hall	i	62 049	691	30 305	231	24 335	370
		w	26 593	224	7 628	31	6 801	86
08 1 28	Main-Tauber-Kreis	i	44 390	406	23 302	231	19 339	236
		w	19 348	104	6 079	42	5 572	45
08 1 35	Heidenheim	i	48 930	308	29 130	258	25 478	303
		w	20 921	93	8 758	27	8 285	69
08 1 36	Ostalbkreis	i	100 938	960	54 996	62	45 380	890
		w	42 571	231	14 374	9	13 039	245
08 1	Reg.-Bez. Stuttgart	i	1 511 367	11 294	698 959	2 695	591 169	11 348
		w	627 119	3 454	176 848	389	161 360	2 376
08 2 11	Baden-Baden, Stadt	i	27 028	294	8 398	38	6 285	282
		w	13 953	65	2 873	4	2 628	48
08 2 12	Karlsruhe, Stadt	i	148 521	341	36 398	33	25 546	3 685
		w	67 501	108	9 498	2	7 602	1 031
08 2 15	Karlsruhe	i	120 953	898	55 362	172	44 825	1 305
		w	50 744	253	14 603	28	13 058	207
08 2 16	Rastatt	i	77 341	642	46 339	215	39 221	446
		w	29 495	169	11 081	26	10 130	86
08 2 21	Heidelberg, Stadt	i	75 958	247	16 640	-	13 402	755
		w	39 863	39	5 544	-	5 089	146
08 2 22	Mannheim, Universitätsstadt	i	167 526	453	58 974	50	47 140	2 714
		w	67 032	135	12 058	9	10 286	489
08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis	i	40 964	309	20 013	74	16 155	506
		w	18 258	99	5 678	7	5 168	95
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis	i	136 244	949	57 531	127	47 821	576
		w	56 306	232	14 418	19	13 047	141
08 2 31	Pforzheim, Stadt	i	51 384	205	21 560	1	18 054	491
		w	25 857	74	7 078	-	6 629	86
08 2 35	Calw	i	40 345	590	15 613	2	11 998	150
		w	19 685	121	4 542	-	4 062	32
08 2 36	Enzkreis	i	52 419	486	33 313	83	29 772	130
		w	21 559	139	10 402	4	9 901	22
08 2 37	Freudenstadt	i	40 405	454	20 450	126	17 246	158
		w	17 687	95	5 459	10	5 034	35
08 2	Reg.-Bez. Karlsruhe	i	979 088	5 868	390 591	921	317 465	11 198
		w	427 940	1 529	103 234	109	92 634	2 418
08 3 11	Freiburg im Breisgau, Stadt	i	94 360	250	20 136	14	15 482	678
		w	46 680	61	6 006	1	5 404	124

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

30. Juni 2000 nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt 2)										Schl.- Nr. 1)
von	davon				sonstige Dienst- leistungen	davon				
Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Handel	Gastgewerbe	Verkehr- und Nach- richten- über- mittlung		Kredit- und Ver- sicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstlei- stungen für Unternehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstlei- stungen(ohne öffentliche Verwaltung)	
15 594 2 014	65 060 29 410	40 706 20 012	8 552 4 372	15 802 5 026	171 483 94 991	33 432 16 892	54 070 23 983	21 809 13 700	62 172 40 416	08 1 11
6 922 1 012	26 452 12 985	20 088 10 237	2 614 1 525	3 750 1 223	43 582 23 995	4 126 2 427	20 912 7 341	6 167 4 379	12 377 9 848	08 1 15
10 443 1 548	40 486 18 239	25 713 12 494	4 066 2 295	10 707 3 450	49 482 30 808	4 099 2 516	17 954 8 195	7 874 5 454	19 555 14 643	08 1 16
6 946 939	15 327 7 952	11 140 6 054	1 543 932	2 644 966	22 852 15 556	2 654 1 521	5 286 2 671	4 479 2 993	10 433 8 371	08 1 17
11 059 1 535	39 207 17 437	25 154 12 578	2 944 1 738	11 109 3 121	46 708 30 442	6 543 3 764	14 046 6 800	6 861 4 444	19 258 15 434	08 1 18
9 714 1 315	25 157 12 648	18 372 9 629	2 497 1 463	4 288 1 556	39 130 24 737	3 680 2 189	11 892 5 369	5 793 3 810	17 765 13 369	08 1 19
3 184 431	16 179 7 681	10 803 5 461	1 190 758	4 186 1 462	23 046 14 101	3 377 1 854	7 246 3 449	4 066 2 649	8 357 6 149	08 1 21
6 544 981	17 114 8 424	13 204 6 858	1 545 996	2 365 570	24 079 15 671	1 895 1 141	8 093 3 850	3 745 2 379	10 346 8 301	08 1 25
2 721 360	11 266 4 067	9 257 3 211	699 467	1 310 389	8 020 5 588	898 541	1 456 886	1 579 937	4 087 3 224	08 1 26
5 369 710	11 284 5 307	7 437 3 946	1 255 848	2 592 513	19 756 13 429	4 707 2 759	2 657 1 509	3 328 1 982	9 064 7 179	08 1 27
3 496 420	6 770 3 628	4 774 2 587	1 177 794	819 247	13 902 9 532	1 283 682	1 658 928	3 109 1 592	7 852 6 330	08 1 28
3 091 377	6 684 3 469	4 614 2 679	712 473	1 358 317	12 806 8 600	1 197 681	3 767 2 096	2 111 1 298	5 731 4 525	08 1 35
8 664 1 081	16 757 8 680	12 660 6 827	1 806 1 178	2 291 675	28 213 19 281	2 676 1 603	5 253 2 764	6 330 3 766	13 954 11 148	08 1 36
93 747 12 723	297 743 139 927	203 922 102 573	30 600 17 839	63 221 19 515	503 059 306 731	70 567 38 570	154 290 69 841	77 251 49 383	200 951 148 937	08 1
1 793 193	5 398 2 992	2 919 1 718	1 637 944	842 330	12 931 8 020	760 422	2 349 1 481	1 446 698	8 376 5 419	08 2 11
7 134 863	36 262 15 842	24 040 11 786	3 075 1 657	9 147 2 399	75 494 42 036	11 895 6 474	23 244 9 777	9 406 5 543	30 949 20 242	08 2 12
9 060 1 310	23 675 11 061	16 122 8 283	2 416 1 436	5 137 1 342	40 991 24 814	2 921 1 776	18 180 8 320	4 769 2 618	15 121 12 100	08 2 15
6 457 839	13 018 6 605	8 704 4 735	1 608 1 016	2 706 854	17 338 11 636	1 791 1 093	4 112 2 024	3 563 2 169	7 872 6 350	08 2 16
2 483 309	14 543 7 306	8 879 4 829	2 970 1 452	2 694 1 025	44 515 26 967	2 877 1 708	12 073 5 987	4 476 2 310	25 089 16 962	08 2 21
9 070 1 274	40 913 16 843	27 420 12 051	3 391 1 886	10 102 2 906	67 147 37 979	9 469 4 865	25 155 11 785	7 134 3 853	25 389 17 476	08 2 22
3 278 408	6 353 3 233	4 576 2 517	659 445	1 118 271	14 271 9 241	1 227 676	1 727 1 023	3 418 1 595	7 899 5 947	08 2 25
9 007 1 211	30 300 14 192	20 583 10 417	3 537 1 970	6 180 1 805	47 423 27 441	3 766 2 233	19 610 7 869	5 540 3 058	18 507 14 281	08 2 26
3 014 363	13 265 7 904	11 087 6 904	954 546	1 224 454	16 346 10 794	1 806 1 039	4 199 2 330	2 371 1 370	7 970 6 055	08 2 31
3 463 448	8 990 4 570	5 156 2 946	1 859 1 220	1 975 404	15 148 10 449	1 002 580	2 290 1 289	3 083 2 044	8 773 6 536	08 2 35
3 328 475	8 226 3 913	5 919 3 075	793 477	1 514 361	10 382 7 100	1 036 619	1 852 1 014	1 543 873	5 951 4 594	08 2 36
2 920 380	8 572 4 640	4 343 2 349	2 544 1 706	1 685 585	10 925 7 492	949 560	2 068 1 030	2 321 1 416	5 587 4 486	08 2 37
61 007 8 073	209 515 99 101	139 743 71 610	25 443 14 755	44 324 12 736	372 911 223 969	39 499 22 045	116 859 53 929	49 070 27 547	167 483 120 448	08 2
3 962 477	23 614 10 648	15 957 7 670	3 152 1 630	4 505 1 348	50 344 29 962	3 696 1 870	11 315 5 652	6 718 3 589	28 615 18 851	08 3 11

- siehe Anhang. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am

Schl.- Nr. 1)	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt 3)	Davon im					
			Land- und Forst- wirt- schaft; Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	davon			
					Bergbau	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasserver- sorgung	
08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald	i	63 939	1 005	27 482	176	19 752	290
		w	28 270	297	7 004	9	6 013	46
08 3 16	Emmendingen	i	41 963	524	20 826	67	16 475	268
		w	19 051	151	6 102	13	5 454	58
08 3 17	Ortenaukreis	i	146 702	1 260	67 107	508	55 042	684
		w	63 318	404	16 946	42	15 422	159
08 3 25	Rottweil	i	47 468	288	26 998	211	22 721	186
		w	20 243	74	7 808	20	7 210	55
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis	i	77 095	457	38 013	89	32 941	337
		w	34 425	123	11 744	11	11 124	60
08 3 27	Tuttlingen	i	48 062	208	31 373	55	28 117	296
		w	20 113	47	9 971	7	9 524	80
08 3 35	Konstanz	i	82 809	1 067	33 275	160	27 571	528
		w	38 549	345	9 873	16	9 024	132
08 3 36	Lörrach	i	66 629	525	32 294	246	26 470	611
		w	29 061	166	8 402	32	7 645	145
08 3 37	Waldshut	i	45 528	417	21 907	51	17 117	681
		w	20 643	140	6 243	10	5 596	113
08 3	Reg.-Bez. Freiburg	i	714 555	6 001	319 411	1 577	261 688	4 559
		w	320 353	1 808	90 099	161	82 416	972
08 4 15	Reutlingen	i	95 453	920	46 195	72	38 284	632
		w	42 718	282	13 652	7	12 634	142
08 4 16	Tübingen	i	61 278	387	20 289	94	15 969	378
		w	31 377	103	6 102	8	5 471	106
08 4 17	Zollernalbkreis	i	63 995	496	35 553	164	30 171	84
		w	29 127	131	12 710	12	12 044	3
08 4 21	Ulm, Universitätsstadt	i	74 280	233	23 527	90	19 712	688
		w	33 285	73	5 726	16	5 266	104
08 4 25	Alb-Donau-Kreis	i	45 987	469	25 857	305	20 462	186
		w	18 446	126	6 611	46	5 853	56
08 4 26	Biberach	i	58 788	722	31 885	238	25 633	567
		w	24 178	219	8 293	29	7 456	134
08 4 35	Bodenseekreis	i	67 437	753	34 097	380	28 564	360
		w	27 686	223	7 174	54	6 378	93
08 4 36	Ravensburg	i	90 590	904	38 430	173	31 408	376
		w	40 767	224	10 519	22	9 615	50
08 4 37	Sigmaringen	i	39 676	545	20 150	243	15 260	146
		w	16 424	134	4 736	26	4 083	39
08 4	Reg.-Bez. Tübingen	i	597 484	5 429	275 983	1 759	225 463	3 417
		w	264 008	1 515	75 523	220	68 800	727
08	Baden-Württemberg	i	3 802 494	28 592	1 684 944	6 952	1 395 785	30 522
		w	1 639 420	8 306	445 704	879	405 210	6 493

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

30. Juni 2000 nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt 2)											Schl.- Nr. 1)
von	davon				sonstige Dienst- leistungen	davon					
Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Handel	Gastgewerbe	Verkehr- und Nach- richten- über- mittlung		Kredit- und Ver- sicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstlei- stungen für Unternehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstlei- stungen(ohne öffentliche Verwaltung)		
7 264 936	15 356 7 654	8 717 4 350	4 621 2 880	2 018 424	20 073 13 302	1 611 922	4 374 2 225	2 844 1 478	11 244 8 677	08 3 15	
4 016 577	8 116 4 106	5 480 2 860	1 182 742	1 454 504	12 488 8 686	1 182 693	2 342 1 334	2 040 1 179	6 924 5 480	08 3 16	
10 873 1 323	36 146 17 803	25 519 13 146	4 178 2 790	6 449 1 867	42 160 28 150	3 767 2 138	9 616 5 188	6 899 4 046	21 878 16 778	08 3 17	
3 880 523	8 326 3 970	5 557 2 840	799 521	1 970 609	11 846 8 388	1 255 725	1 712 1 074	2 808 1 773	6 071 4 816	08 3 25	
4 646 549	14 185 7 168	9 085 4 856	1 831 1 164	3 269 1 148	24 432 15 387	2 107 1 148	7 042 3 023	4 144 2 451	11 139 8 765	08 3 26	
2 905 360	7 282 3 745	5 533 3 054	586 394	1 163 297	9 196 6 348	1 018 582	1 463 855	2 046 1 231	4 669 3 680	08 3 27	
5 016 701	18 819 9 448	11 798 6 325	3 485 1 993	3 536 1 130	29 640 18 880	2 271 1 295	7 273 3 698	4 076 2 369	16 020 11 518	08 3 35	
4 967 580	14 246 7 563	9 313 5 233	2 339 1 487	2 594 843	19 554 12 926	1 615 916	4 542 2 227	3 847 2 347	9 550 7 436	08 3 36	
4 058 524	9 428 4 894	6 478 3 509	1 688 1 046	1 262 339	13 756 9 355	1 393 823	2 193 1 233	2 917 1 702	7 253 5 597	08 3 37	
51 587 6 550	155 518 76 999	103 437 53 843	23 861 14 647	28 220 8 509	233 489 151 384	19 915 11 112	51 872 26 509	38 339 22 165	123 363 91 598	08 3	
7 207 869	19 666 9 741	13 677 7 332	1 788 1 083	4 201 1 326	28 663 19 036	2 694 1 476	6 546 3 452	4 244 2 581	15 179 11 527	08 4 15	
3 848 517	11 016 5 732	8 283 4 556	1 508 833	1 225 343	29 580 19 437	1 831 1 049	3 940 2 271	3 277 1 884	20 532 14 233	08 4 16	
5 134 651	12 966 6 141	9 972 4 945	1 208 724	1 786 472	14 977 10 143	1 691 1 023	3 020 1 584	3 620 2 078	6 646 5 458	08 4 17	
3 037 340	18 997 9 143	13 571 7 171	1 656 992	3 770 980	31 516 18 340	2 480 1 263	9 525 3 948	3 926 2 454	15 585 10 675	08 4 21	
4 904 656	9 340 4 576	6 734 3 607	803 507	1 803 462	10 312 7 128	997 589	2 084 1 061	1 920 1 103	5 311 4 375	08 4 25	
5 447 674	10 294 4 986	7 722 4 029	818 531	1 754 426	15 883 10 678	1 639 917	2 885 1 463	3 137 1 760	8 222 6 538	08 4 26	
4 793 649	12 336 6 959	7 466 4 334	3 381 2 084	1 489 541	20 248 13 328	1 768 1 040	5 315 2 426	3 057 1 894	10 108 7 968	08 4 35	
6 473 832	18 814 9 279	13 775 7 104	1 890 1 187	3 149 988	32 431 20 739	2 698 1 446	7 654 3 361	4 342 2 529	17 737 13 403	08 4 36	
4 501 588	6 597 3 265	4 639 2 444	770 540	1 188 281	12 382 8 288	1 220 693	1 598 940	3 113 1 686	6 451 4 969	08 4 37	
45 344 5 776	120 026 59 822	85 839 45 522	13 822 8 481	20 365 5 819	195 992 127 117	17 018 9 496	42 567 20 506	30 636 17 969	105 771 79 146	08 4	
251 685 33 122	782 802 375 849	532 946 273 548	93 726 55 722	156 130 46 579	1 305 451 809 201	146 999 81 223	365 588 170 785	195 296 117 064	597 568 440 129	08	

- siehe Anhang. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am

Schl.- Nr. 1)	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt 3)	Davon im					
			Land- und Forst- wirt- schaft; Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	davon			
					Bergbau	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasserver- sorgung	
08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt	i	206 570	1 214	64 752	232	51 895	1 817
		w	93 010	343	16 069	50	14 194	424
08 1 15	Böblingen	i	137 134	742	63 750	135	56 751	597
		w	57 961	192	16 870	18	15 676	156
08 1 16	Esslingen	i	189 217	1 193	87 722	198	75 275	1 497
		w	81 348	367	24 276	28	22 167	357
08 1 17	Göppingen	i	91 167	483	45 784	43	38 524	582
		w	38 713	164	11 835	2	10 776	145
08 1 18	Ludwigsburg	i	187 096	1 681	82 319	266	69 923	1 504
		w	79 984	604	21 566	48	19 561	299
08 1 19	Rems-Murr-Kreis	i	149 175	1 304	69 129	85	58 118	936
		w	64 020	392	18 124	18	16 506	200
08 1 21	Heilbronn, Stadt	i	40 932	233	17 168	160	13 952	550
		w	17 559	67	4 228	17	3 826	99
08 1 25	Heilbronn	i	115 043	1 118	56 197	594	47 176	1 444
		w	47 931	418	14 442	84	13 040	191
08 1 26	Hohenlohekreis	i	39 337	529	20 919	76	17 978	285
		w	16 216	163	5 721	14	5 277	53
08 1 27	Schwäbisch Hall	i	65 110	759	31 491	221	25 777	386
		w	27 827	240	8 127	29	7 334	86
08 1 28	Main-Tauber-Kreis	i	46 539	429	23 403	220	19 067	259
		w	20 043	104	6 288	39	5 752	50
08 1 35	Heidenheim	i	48 037	345	27 492	229	24 064	385
		w	20 365	103	8 166	29	7 673	86
08 1 36	Ostalbkreis	i	108 585	889	57 987	94	48 300	835
		w	45 636	227	15 401	8	14 047	231
08 1	Reg.-Bez. Stuttgart	i	1 423 942	10 919	648 113	2 553	546 800	11 077
		w	610 613	3 384	171 113	384	155 829	2 377
08 2 11	Baden-Baden, Stadt	i	16 843	175	5 198	15	3 988	205
		w	8 040	43	1 455	3	1 262	31
08 2 12	Karlsruhe, Stadt	i	93 735	300	23 856	25	17 268	1 662
		w	42 879	83	5 960	3	4 933	437
08 2 15	Karlsruhe	i	148 712	858	59 937	163	47 709	2 428
		w	64 620	276	16 146	22	14 130	506
08 2 16	Rastatt	i	81 715	642	40 378	238	34 086	797
		w	34 384	189	10 083	32	9 169	166
08 2 21	Heidelberg, Stadt	i	41 192	163	8 859	9	7 113	302
		w	20 159	32	2 613	1	2 351	55
08 2 22	Mannheim, Universitätsstadt	i	101 560	431	34 301	54	27 005	1 455
		w	44 145	128	7 899	15	6 841	309
08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis	i	49 768	372	24 764	143	20 512	507
		w	21 150	117	6 638	7	6 117	92
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis	i	182 125	1 033	68 380	192	55 791	1 792
		w	79 611	261	17 699	24	15 786	335
08 2 31	Pforzheim, Stadt	i	41 193	216	19 739	17	17 117	261
		w	18 753	56	5 835	-	5 552	45
08 2 35	Calw	i	55 920	581	26 131	51	21 969	268
		w	24 070	132	6 524	1	5 980	56
08 2 36	Enzkreis	i	70 510	489	36 402	74	32 024	446
		w	30 792	155	11 232	6	10 496	91
08 2 37	Freudenstadt	i	43 392	479	22 422	120	18 875	140
		w	18 422	99	5 728	9	5 290	32
08 2	Reg.-Bez. Karlsruhe	i	926 665	5 739	370 367	1 101	303 457	10 263
		w	407 025	1 571	97 812	123	87 907	2 155
08 3 11	Freiburg im Breisgau, Stadt	i	58 673	286	12 423	25	9 293	367
		w	29 130	77	3 425	3	3 005	68

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

30. Juni 2000 nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt 2)										Schl.- Nr. 1)
von	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	davon			sonstige Dienst- leistungen	davon				
Baugewerbe		Handel	Gastgewerbe	Verkehr- und Nach- richten- über- mittlung		Kredit- und Ver- sicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstlei- stungen für Unternehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstlei- stungen(ohne öffentliche Verwaltung)	
10 808	45 939	27 627	6 980	11 332	94 613	11 920	31 772	12 520	38 401	08 1 11
1 401	21 127	13 993	3 519	3 615	55 446	6 610	14 648	8 037	26 151	
6 267	26 930	19 295	2 649	4 986	45 688	6 363	17 664	6 843	14 818	08 1 15
1 020	13 626	10 338	1 541	1 747	27 259	3 577	7 580	4 845	11 257	
10 752	39 589	26 493	4 005	9 091	60 660	8 086	19 541	9 356	23 677	08 1 16
1 724	18 893	13 502	2 328	3 063	37 782	4 485	9 456	6 395	17 446	
6 635	17 328	12 369	1 624	3 335	27 552	3 501	7 190	4 880	11 981	08 1 17
912	8 670	6 558	993	1 119	18 034	1 944	3 393	3 265	9 432	
10 626	40 712	26 814	3 141	10 757	62 346	10 883	18 504	9 611	23 348	08 1 18
1 658	19 191	13 770	1 835	3 586	38 604	6 109	8 473	6 216	17 806	
9 990	28 266	20 710	2 694	4 862	50 455	8 357	13 881	7 026	21 191	08 1 19
1 400	13 924	10 820	1 560	1 544	31 567	4 658	6 691	4 580	15 638	
2 506	9 996	6 663	1 052	2 281	13 526	1 411	4 670	2 073	5 372	08 1 21
286	4 902	3 498	657	747	8 360	802	2 267	1 297	3 994	
6 983	23 610	17 287	1 846	4 477	34 093	4 218	10 252	5 821	13 802	08 1 25
1 127	11 413	8 801	1 175	1 437	21 645	2 333	4 997	3 686	10 629	
2 580	8 333	6 264	679	1 390	9 547	1 144	2 118	1 665	4 620	08 1 26
377	3 984	3 090	461	433	6 344	653	1 098	966	3 627	
5 107	12 036	8 267	1 360	2 409	20 810	4 619	3 362	3 540	9 289	08 1 27
678	5 756	4 263	912	581	13 698	2 668	1 726	2 071	7 233	
3 857	7 471	5 280	1 072	1 119	15 221	1 477	2 325	3 260	8 159	08 1 28
447	3 645	2 706	710	229	9 997	742	1 162	1 661	6 432	
2 814	7 386	5 120	790	1 476	12 809	1 260	3 390	2 096	6 063	08 1 35
378	3 737	2 838	519	380	8 357	691	1 663	1 289	4 714	
8 758	18 192	13 564	1 886	2 742	31 505	3 375	6 647	6 551	14 932	08 1 36
1 115	9 179	7 142	1 200	837	20 823	1 871	3 368	3 912	11 672	
87 683	285 788	195 753	29 778	60 257	478 825	66 614	141 316	75 242	195 653	08 1
12 523	138 047	101 319	17 410	19 318	297 916	37 143	66 522	48 220	146 031	
990	3 891	2 108	1 182	601	7 573	641	1 646	994	4 292	08 2 11
159	2 011	1 167	634	210	4 528	339	873	495	2 821	
4 901	22 038	14 422	2 498	5 118	47 525	5 278	16 127	5 030	21 090	08 2 12
587	10 054	7 251	1 347	1 456	26 775	3 035	6 942	2 892	13 906	
9 637	31 047	21 800	2 686	6 561	56 844	7 967	18 256	8 266	22 355	08 2 15
1 488	14 440	10 992	1 586	1 862	33 743	4 404	8 031	4 751	16 557	
5 257	15 253	10 189	1 987	3 077	25 430	2 919	6 597	4 470	11 444	08 2 16
716	7 846	5 506	1 285	1 055	16 259	1 669	3 350	2 581	8 659	
1 435	7 812	4 418	1 704	1 690	24 350	1 037	7 267	1 825	14 221	08 2 21
206	3 559	2 253	787	519	13 951	508	3 219	945	9 279	
5 787	25 378	16 090	2 783	6 505	41 428	4 316	13 964	4 171	18 977	08 2 22
734	11 572	8 104	1 529	1 939	24 537	2 380	6 473	2 384	13 300	
3 602	7 911	5 630	757	1 524	16 695	1 555	2 887	3 639	8 614	08 2 25
422	3 899	2 988	511	400	10 487	815	1 436	1 705	6 531	
10 605	40 423	27 711	4 302	8 410	72 247	7 738	23 220	9 480	31 809	08 2 26
1 554	18 759	13 705	2 422	2 632	42 866	4 035	10 572	5 220	23 039	
2 344	9 685	7 504	927	1 254	11 548	1 002	3 433	1 267	5 846	08 2 31
238	5 439	4 593	497	349	7 419	563	1 753	707	4 396	
3 843	10 971	7 073	1 831	2 067	18 229	1 633	4 255	3 332	9 009	08 2 35
487	5 560	3 801	1 205	554	11 848	872	2 021	2 162	6 793	
3 858	13 460	10 321	965	2 174	20 139	2 733	5 461	2 906	9 039	08 2 36
639	6 928	5 621	596	711	12 465	1 453	2 384	1 684	6 944	
3 287	8 552	4 897	2 191	1 464	11 933	1 173	2 440	2 435	5 885	08 2 37
397	4 545	2 591	1 469	485	8 049	655	1 242	1 505	4 647	
55 546	196 421	132 163	23 813	40 445	353 941	37 992	105 553	47 815	162 581	08 2
7 627	94 612	68 572	13 868	12 172	212 927	20 728	48 296	27 031	116 872	
2 738	13 866	8 653	2 482	2 731	32 087	1 666	7 031	3 439	19 951	08 3 11
349	6 277	4 234	1 255	788	19 346	848	3 540	1 893	13 065	

- siehe Anhang. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am

Schl.- Nr. 1)	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt 3)	Davon im				
			Land- und Forst- wirt- schaft; Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	davon		
					Bergbau	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasserver- sorgung
08 3 15 Breisgau-Hochschwarzwald	i w	78 250 36 080	905 266	26 898 7 037	155 13	19 711 6 030	491 92
08 3 16 Emmendingen	i w	54 194 24 551	504 150	22 930 6 630	58 12	18 175 5 944	324 65
08 3 17 Ortenaukreis	i w	145 721 63 424	1 249 397	67 086 17 741	416 37	55 274 16 205	730 175
08 3 25 Rottweil	i w	49 978 21 084	320 83	27 831 7 928	188 20	23 674 7 315	210 58
08 3 26 Schwarzwald-Baar-Kreis	i w	73 904 32 826	410 116	37 216 11 554	98 10	32 181 10 915	320 61
08 3 27 Tuttlingen	i w	48 783 21 218	235 55	29 755 9 706	73 8	26 546 9 274	275 77
08 3 35 Konstanz	i w	82 377 38 133	979 318	33 270 9 703	148 17	27 400 8 813	581 151
08 3 36 Lörrach	i w	64 592 28 673	523 165	30 188 7 992	228 28	24 707 7 258	572 134
08 3 37 Waldshut	i w	46 166 20 826	428 139	21 957 6 143	54 10	16 969 5 468	742 121
08 3 Reg.-Bez. Freiburg	i w	702 638 315 945	5 839 1 766	309 554 87 859	1 443 158	253 930 80 227	4 612 1 002
08 4 15 Reutlingen	i w	99 709 44 092	858 262	47 254 13 708	88 13	39 633 12 701	642 140
08 4 16 Tübingen	i w	70 363 32 238	399 108	25 374 6 521	58 4	21 030 5 900	441 120
08 4 17 Zollernalbkreis	i w	68 992 30 363	484 136	38 188 12 743	176 13	32 451 12 057	127 11
08 4 21 Ulm, Universitätsstadt	i w	39 847 18 075	196 51	13 216 3 382	73 8	11 078 3 119	247 46
08 4 25 Alb-Donau-Kreis	i w	66 313 27 400	516 149	32 597 8 000	323 47	26 439 7 110	473 89
08 4 26 Biberach	i w	63 741 26 270	748 216	32 939 8 400	283 29	26 270 7 543	635 135
08 4 35 Bodenseekreis	i w	66 575 28 397	685 204	32 227 7 441	180 42	27 207 6 668	343 86
08 4 36 Ravensburg	i w	89 516 39 186	896 223	38 404 9 819	208 21	31 192 8 914	343 55
08 4 37 Sigmaringen	i w	43 563 18 356	552 143	21 651 5 434	247 27	16 746 4 784	167 47
08 4 Reg.-Bez. Tübingen	i w	608 619 264 377	5 334 1 492	281 850 75 448	1 636 204	232 046 68 796	3 418 729
08 Baden-Württemberg	i w	3 661 864 1 597 960	27 831 8 213	1 609 884 432 232	6 733 869	1 336 233 392 759	29 370 6 263

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

30. Juni 2000 nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt 2)											Schl.- Nr. 1)
von		davon			sonstige Dienst- leistungen	davon					
Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Handel	Gastgewerbe	Verkehr- und Nach- richten- über- mittlung		Kredit- und Ver- sicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstlei- stungen für Unternehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstlei- stungen(ohne öffentliche Verwaltung)		
6 541	20 035	12 371	4 409	3 255	30 391	2 931	6 670	4 814	15 976	08 3 15	
902	9 698	6 052	2 759	887	19 073	1 545	3 526	2 520	11 482		
4 373	11 934	8 427	1 400	2 107	18 814	2 043	3 855	3 195	9 721	08 3 16	
609	5 594	4 089	872	633	12 169	1 102	1 951	1 795	7 321		
10 666	33 604	23 118	4 036	6 450	43 753	4 028	10 425	7 260	22 040	08 3 17	
1 324	16 366	11 753	2 715	1 898	28 904	2 223	5 545	4 197	16 939		
3 759	8 619	6 004	875	1 740	13 199	1 365	2 486	2 838	6 510	08 3 25	
535	4 104	2 995	570	539	8 966	761	1 327	1 774	5 104		
4 617	14 049	9 032	1 838	3 179	22 222	2 004	5 728	3 968	10 522	08 3 26	
568	6 866	4 675	1 155	1 036	14 288	1 126	2 631	2 386	8 145		
2 861	7 893	5 743	720	1 430	10 896	1 205	2 053	2 232	5 406	08 3 27	
347	4 014	3 131	479	404	7 440	658	1 124	1 343	4 315		
5 141	18 411	11 716	3 244	3 451	29 711	2 501	7 037	4 269	15 904	08 3 35	
722	9 211	6 268	1 870	1 073	18 899	1 354	3 642	2 454	11 449		
4 681	14 047	9 067	2 230	2 750	19 824	1 730	4 415	3 814	9 865	08 3 36	
572	7 426	5 147	1 414	865	13 086	925	2 225	2 302	7 634		
4 192	9 719	6 636	1 748	1 335	14 047	1 504	2 403	2 926	7 214	08 3 37	
544	5 073	3 596	1 073	404	9 464	845	1 303	1 730	5 586		
49 569	152 177	100 767	22 982	28 428	234 944	20 977	52 103	38 755	123 109	08 3	
6 472	74 629	51 940	14 162	8 527	151 635	11 387	26 814	22 394	91 040		
6 891	20 549	14 602	1 923	4 024	31 036	3 072	7 430	4 455	16 079	08 4 15	
854	9 996	7 599	1 140	1 257	20 116	1 646	3 743	2 685	12 042		
3 845	12 486	8 691	1 518	2 277	32 095	2 259	6 290	3 655	19 891	08 4 16	
497	6 022	4 424	822	776	19 583	1 195	2 902	2 078	13 408		
5 434	13 564	10 026	1 260	2 278	16 752	1 952	3 512	3 654	7 634	08 4 17	
662	6 372	5 058	746	568	11 110	1 100	1 839	2 102	6 069		
1 818	10 057	6 627	1 150	2 280	16 374	961	4 806	1 732	8 875	08 4 21	
209	4 753	3 450	649	654	9 887	514	2 231	1 062	6 080		
5 362	14 354	10 510	1 215	2 629	18 839	1 933	4 299	3 278	9 329	08 4 25	
754	7 026	5 402	778	846	12 221	1 051	2 086	1 947	7 137		
5 751	11 620	8 754	950	1 916	18 430	1 887	3 737	3 353	9 453	08 4 26	
693	5 618	4 485	615	518	12 034	1 016	1 797	1 864	7 357		
4 497	12 928	8 003	3 153	1 772	20 729	1 941	5 218	3 073	10 497	08 4 35	
645	7 160	4 627	1 932	601	13 588	1 076	2 451	1 900	8 161		
6 661	18 718	13 356	2 018	3 344	31 485	2 724	7 189	4 394	17 178	08 4 36	
829	9 042	6 712	1 289	1 041	20 098	1 450	3 326	2 549	12 773		
4 491	7 659	5 335	872	1 452	13 698	1 381	2 301	3 097	6 919	08 4 37	
576	3 801	2 843	599	359	8 978	724	1 190	1 692	5 372		
44 750	121 935	85 904	14 059	21 972	199 438	18 110	44 782	30 691	105 855	08 4	
5 719	59 790	44 600	8 570	6 620	127 615	9 772	21 565	17 879	78 399		
237 548	756 321	514 587	90 632	151 102	1 267 148	143 693	343 754	192 503	587 198	08	
32 341	367 078	266 431	54 010	46 637	790 093	79 030	163 197	115 524	432 342		

- siehe Anhang. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg im längerfristigen Vergleich nach Berufsbereichen und Berufsabschnitten

Berufsbereich/-abschnitt	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am ...					
	30.6.1990		30.6.1995		30.6.2000	
	insgesamt	Ausländer	insgesamt	Ausländer	insgesamt	Ausländer
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	48 565	4 711	45 037	6 638	42 223	5 986
II. Bergleute, Mineralgewinner	2 068	373	1 844	390	1 629	309
III. Fertigungsberufe zusammen	1 491 240	283 245	1 322 731	294 860	1 228 006	245 675
davon						
IIIa Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	7 236	1 780	7 331	2 383	6 382	1 601
IIIb Keramiker, Glasmacher	9 428	2 338	8 730	2 530	7 617	1 908
IIIc Chemiarbeiter, Kunststoffverarbeiter	73 772	20 915	63 261	19 658	62 144	18 382
IIId Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	61 635	10 217	55 433	10 851	49 870	9 710
IIIe Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	15 119	2 997	12 947	3 312	10 335	2 451
IIIf Metallerzeuger, -bearbeiter	155 122	45 565	118 606	35 588	109 131	30 189
IIIfg Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	341 546	31 734	309 661	37 643	299 888	33 256
IIIh Elektriker	119 985	9 836	109 046	11 242	101 465	8 641
IIIi Montierer und Metallberufe, soweit anderweitig nicht genannt	156 031	48 909	126 602	42 504	132 118	40 282
IIIk Textil- und Bekleidungsberufe	63 499	15 814	38 289	10 978	25 349	7 344
IIIl Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	10 468	2 583	6 677	1 641	5 108	1 228
IIIm Ernährungsberufe	89 742	15 326	90 244	23 719	89 298	21 127
IIIn Bauberufe	124 834	31 046	128 315	40 019	77 889	17 846
IIIo Bau-, Raumausstatter, Polsterer	37 919	5 937	40 228	9 785	35 012	7 866
IIIp Tischler, Modellbauer	43 312	3 424	40 173	4 274	34 509	2 762
IIIq Maler, Lackierer und verwandte Berufe	41 630	7 321	38 424	8 342	36 027	7 541
IIIr Warenprüfer, Versandfertigmacher	77 846	13 947	68 864	15 625	67 431	14 052
IIIs Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	32 529	10 148	32 748	10 885	52 523	15 329
IIIt Maschinisten und zugehörige Berufe	29 587	3 408	27 152	3 881	25 910	4 160
IV. Technische Berufe Zusammen	304 041	11 131	309 193	12 456	319 542	12 224
davon						
IVa Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	105 497	4 547	113 409	4 791	127 918	5 184
IVb Techniker, Technische Sonderfachkräfte	198 544	6 584	195 784	7 665	191 624	7 040
V. Dienstleistungsberufe zusammen	1 929 116	113 483	2 049 059	168 516	2 163 338	175 007
davon						
Va Warenkaufleute	278 035	11 212	286 703	20 333	291 298	21 947
Vb Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	136 005	2 331	149 424	4 493	153 729	5 120
Vc Verkehrsberufe	249 469	28 675	242 412	36 915	254 345	38 078
Vd Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	697 285	17 861	734 938	27 781	775 094	31 858
Ve Ordnungs-, Sicherheitsberufe	40 343	2 469	39 804	3 050	44 832	3 215
Vf Schriftwerkschaffende, schriftwerkordnende sowie künstlerische Berufe	28 656	2 139	29 350	2 636	33 287	2 844
Vg Gesundheitsdienstberufe	180 001	7 500	217 359	15 676	229 347	13 192
Vh Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	122 074	4 442	155 579	7 193	182 764	8 512
Vi Allgemeine Dienstleistungsberufe	197 248	36 854	193 490	50 439	198 642	50 241
VI. Sonstige Arbeitskräfte	10 947	1 026	9 876	1 492	47 756	10 228
Insgesamt	3 785 977	413 969	3 737 740	484 352	3 802 494	449 429

Anhang

Wirtschaftsabschnitte und Wirtschaftsunterabschnitte der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93)

A	Land- und Forstwirtschaft	I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung
B	Fischerei- und Fischzucht	J	Kredit- und Versicherungsgewerbe
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen
CA	Kohlebergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	L	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	M	Erziehung und Unterricht
D	Verarbeitendes Gewerbe	N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen
DB	Textil - Bekleidungsgewerbe	P	Private Haushalte
DC	Ledergewerbe	Q	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)		
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe		
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen		
DG	Chemische Industrie		
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren		
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden		
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen		
DK	Maschinenbau		
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik		
DM	Fahrzeugbau		
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling		
E	Energie- und Wasserversorgung		
F	Baugewerbe		
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern		
H	Gastgewerbe		
			Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik
			A + B Land- und Forstwirtschaft
			C - F Produzierendes Gewerbe
		C	Bergbau
		D	Verarbeitendes Gewerbe
		E	Energie- und Wasserversorgung
		F	Baugewerbe
			G - I Handel, Gastgewerbe und Verkehr
		G	Handel
		H	Gastgewerbe
		I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung
			J - Q Sonstige Dienstleistungen
		J	Kredit – und Versicherungsgewerbe
		K	Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen
		L + Q	Öffentliche Verwaltung u. Ä.
		M – P	Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)



STATISTISCHES LANDESAMT
BADEN-WÜRTTEMBERG



Statistik im Taschenbuchformat

Aus dem Inhalt:

- *Staat und Staatsgebiet*
- *Bevölkerung*
- *Wirtschaft*
- *Finanzen*
- *Volkswirtschaft*
- *Regionale, nationale und internationale Übersichten*

320 Seiten, 11,5 x 16,5 cm, zahlreiche 2-farbige Schaubilder, DM 25,- (zuzüglich Versandkosten)
Artikel-Nr. 1111 01001, ISBN 3 - 934338 - 12 - 7

Ihre Bestellung richten Sie bitte an:

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Straße 68, 70199 Stuttgart
Telefon (0711) 641-2866, Telefax (0711) 60 18 74 51, E-Mail: vertrieb@stala.bwl.de
Internet: www.statistik.baden-wuerttemberg.de